

Heimatgruppe Wangerin



**Liebe Wangerinerinnen und Wangeriner,
liebe Heimatfreunde!**



Das Jahr 2010 neigt sich rapide dem Ende zu und zwangsläufig lässt man es noch einmal Revue passieren. Rückblickend kann man sagen, dass es in „Sachen Wangerin“ ein ereignisreiches Jahr war und die Gedanken immer noch - auch 65 Jahre nach unserer Flucht bzw. Vertreibung - um unser Heimatstädtchen Wangerin kreisen. Auf unserem diesjährigen Heimattreffen in Bispingen haben wir wieder in Erinnerungen geschwelgt und wem es möglich war, der ist nach Wangerin gereist, um Erinnerungen aufzufrischen und den Kontakt zum heutigen Wegorzyno aufrecht zu erhalten.



Auf Einladung der Bürgermeisterin von Wegorzyno, Frau Grazyna Karpowicz, nahmen wir im **Juli** mit einer Gruppe von 11 Personen am Stadtfest „Sommer mit Aal“ teil, bei dem gleichzeitig das Jubiläum „550 Jahre Verleihung der Stadtrechte“ gefeiert wurde.

Wir wurden als die ehemaligen Bewohner von Wangerin herzlich empfangen, während der Veranstaltungstage gut untergebracht und betreut. Beim Empfang im Rathaus führten wir mit der Bürgermeisterin ausführliche und persönliche Gespräche. Selbst in der über-regionalen Presse nahm man von unserer Anwesenheit Notiz.



Im **September** fand dann unser **21. Wangeriner-Treffen** in Bispingen statt, das unter dem Motto „40 Jahre Wangeriner-Treffen in Bispingen“ stand. Wider Erwarten konnten wir insgesamt 44 Teilnehmer begrüßen, unter ihnen mit 95 Jahren als älteste Teilnehmerin Frau Christa Streng, geb. Falk, die am 18.12.2010 ihr 96. Lebensjahr vollendete und der wir auf diesem Wege herzlich gratulieren. Erfreulicherweise fanden neben vielen alten Wangerinern auch einige junge Heimatfreunde den Weg zu uns. Da sich der Kreis der Erlebnisgeneration ständig verkleinert, beschlossen wir, uns nun **jährlich** statt wie bisher im Zweijahresrhythmus zu treffen. Das nächste Wangeriner-Treffen findet daher schon am **24. und 25. September 2011** in Bispingen statt; der Termin ist mit der Geschäftsführerin von Rieckmann's Gasthof, Frau Reibold, abgesprochen, der wir als Dank für die lang-jährige freundliche Aufnahme einen Blumenstrauß überreicht haben.



Heimatgruppe Wangerin

Anfang **Oktober** reisten dann Bruno Knauer sowie Fritz Bahr und Frau wiederum nach Wangerin, um am Festakt und Vorträgen aus Anlass des Jubiläums „550 Jahre Verleihung der Stadtrechte“ und an der Einweihung der restaurierten Grabstätte der Familie Possart, ehemals Besitzer des Ritterguts in Kratzig, teilzunehmen.

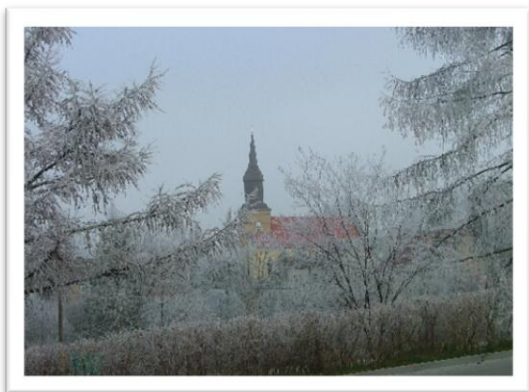


Bleibt noch zu vermelden, dass es bei den Kommunalwahlen Anfang **Dezember** einen Wechsel in der Stadtverwaltung gegeben hat:



Frau Monika Kuzminska wurde mit knapper Mehrheit zur neuen Bürgermeisterin von Wegorzyno gewählt. Ich habe sie im Namen der Heimatgruppe zur gewonnenen Wahl und zur Übernahme des Amtes beglückwünscht und unsere Hoffnung zum Ausdruck gebracht, dass sie – genau wie ihre Vorgängerin – uns, den ehemaligen Bewohnern von Wangerin, wohl gesonnen sein möge und wir ihr bei Besuchen unserer alten Heimatstadt immer willkommen sind.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei den Geschw. Häger sowie bei Luci Wilke und Arno Krüger für die zur Deckung der Unkosten eingegangenen Spenden in Höhe von insgesamt 160.- € recht herzlich bedanken.



Wir wünschen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten Start in das neue Jahr. Möge allen eine stabile Gesundheit beschieden sein, damit wir uns in 2011 beim 22. Wangeriner-Treffen in Bispingen wiedersehen.

Es grüßen in heimatlicher Verbundenheit

Manfred u. Lucille Häger

